

)) Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung

Wirkung – Nutzen – Sinn

Fachtagung: 24. – 25. April 2014

Wozu eigentlich beraten wir? Und was bewirken wir damit?

Eine Beratungsleistung sollte einen benennbaren Nutzen erbringen. Tatsächlich wird kein Berater und keine Beraterin zögern, die Tätigkeit der Bildungs- und Berufsberatung als sinnvoll und Nutzen stiftend darzustellen. Doch wie manifestieren sich Wirkung und Nutzen in einer Zeit des gesellschaftlichen Umbruchs und des sich verengenden Arbeitsmarktes?

Teilweise entstehen Forderungen nach einer messbaren Wirkung der Beratung, um weiterhin als öffentliches Gut und gesellschaftspolitisch relevant anerkannt und finanziert zu werden. Andererseits werden die Möglichkeiten für eine individuelle Sinnfindung und die Verbesserung von Chancengleichheit sowie des sozialen Zusammenhalts als erzielbare Wirkungen hervorgehoben.

Für Ratsuchende, Trägerorganisationen, AuftraggeberInnen, Wirtschaft und Arbeitsmarkt und nicht zuletzt für die Beraterinnen und Berater stellen sich unterschiedliche, möglicherweise konkurrierende Wirkungsziele und Nutzendimensionen dar.

Anknüpfend an diese Überlegungen gestaltet sich das Programm der Fachtagung 2014.

Die unterschiedlichen Ebenen, auf denen Bildungs- und Berufsberatung wirksam wird, werden beleuchtet, mögliche Widersprüche oder Kongruenzen herausgearbeitet und praktische Zugänge erprobt.

Ziele der Tagung

- Kontinuität und Regelmäßigkeit im Praxis-Forschungs-Dialog ermöglichen
- Aktuelle Themen und Diskussionen aus Forschung und Praxis aufgreifen und vertiefen
- Positionen zu Bildungs- und Berufsberatung aus wissenschaftlicher und praktischer Perspektive sichtbar machen
- Die sich entwickelnde Profession weiter stärken
- Diskurs und Vernetzung fördern

Zielgruppe

Bildungs-, Berufs- und LaufbahnberaterInnen, Projektverantwortliche und LeiterInnen von Beratungsstellen, Personen, die sich konzeptiv oder wissenschaftlich mit Bildungs-, Berufs- und Laufbahnberatung auseinandersetzen sowie Lehrerinnen und Lehrer

Konzept und Leitung

Ingeborg Melter, bifeb)

Erika Kanelutti-Chilas, in between

Gerhard Krötzl, bm:ukk, Abteilung I/9 (Schulpsychologie – Bildungsberatung; Gesundheitsförderung; Schulinformation)

Wolfgang Stifter, biv – die Akademie für integrative Bildung

Termin

Donnerstag, 24. April 2014, 11:00 Uhr – Freitag, 25. April 2014, 14:00 Uhr

Tagungsbeitrag

€ 130,00 (inkludiert sind Tagungsunterlagen, Mittags- und Abendbuffet am 24.4.2014, Pausengetränke an beiden Tagen)

Anmeldung

mittels Anmeldeformular über unsere Homepage www.bifeb.at

Anmeldefrist

24. März 2014

Programm: Donnerstag, 24. April 2014

Vormittag

- bis 11:00 **Eintreffen, Registrierung**
- 11:00 **Eröffnung**
Margarete Wallmann
Regina Barth
- 11:30 *Plenarreferat*
Arbeit im „Zwischen“ – zur gesellschaftlichen Funktion von Beratung
Ruth Großmaß
- 12:30 *Plenarreferat*
Nutzen und Sinn von und in Beratungen
Rolf Kuhn
- 13:30 *Mittagessen*

Nachmittag

- 15:00 *Foren und Workshops*¹
- 1A Forum*
Berufswahl und Beratung: Einflüsse und Wirkungen
- **Beratung für eine subjekt- und kompetenzorientierte Berufswahl**
Rüdiger Preißer
- **Einflussfaktoren und Unterstützungsmöglichkeiten bei der Berufswahl von Jugendlichen**
Nicola Schindler
- 1B Forum*
Bildungsberatung im Kontext sozialer Ungleichheit
- **Befunde zur Bildungsarmut am Beispiel Migration und Mehrsprachigkeit**
Barbara Herzog-Punzenberger
- **Sozialer Ausgleich durch Bildungsberatung? – Wahrnehmungen aus der Praxis**
Walter Hotter
- 1C Workshop*
Resilienz als neuer Ansatz im ressourcenorientierten Beratungsprozess
Barbara Leymüller
- 1D Workshop*
Funktion, Nutzen und Sinn eines Beratungskonzepts
Rolf Kuhn
- 1E Workshop*
Haltungen, Lebenswelten, Werte: Zum Umgang mit Diversität in der Beratung
Ursel Sickendiek
- 17:30 *Miniplena*
Austausch über die Ergebnisse aus den Workshops und Foren
- 18:15 *Abendessen*
- Abend**
- 20:00 **Tanzhaus!**
mit Margie Sackl und Musikerinnen

¹ *Forum: Zwei Fachreferate und moderierte Diskussion*
Workshop: Impulsreferat mit Erprobung praktischer Umsetzung u.Ä., begrenzte TeilnehmerInnenzahl

Programm: Freitag, 25. April 2014

- 9:00 *Plenarreferat*
„Ich sehe doch am Gesicht des Klienten, was wirkt und was nicht!“ – Zugänge von Politik, Praxis und Wissenschaft zu Wirkungsanalysen in der Bildungsberatung
 Bernd Käßlinger
- 10:15 *Foren und Workshops*
- 2A Forum*
Rollen und Funktionen von Lifelong Guidance
 - „Lifelong Guidance“ und der Paradigmenwechsel in der Bildungs- und Berufsberatung
 Gerhard Krötzel
 - **Vom Kompass zum Radar – Über die gesellschaftliche Relevanz von Bildungsberatungsangeboten**
 Ingolf Erler
- 2B Forum*
Lebenswelten: Offene Zugänge und professionelles Handeln
 - **Beratung in offenen Settings – zwischen Tür und Angel. Ein Beitrag für eine gerechtere Teilhabe**
 Maria Knab
 - **Reflexionen aus der Praxis der Beratung im halböffentlichen und öffentlichen Raum**
 Gernot Deutschmann
- 2C Workshop*
Das „Beratungsprofil“ zur Drop-out-Prävention im Schul- und Ausbildungsbereich
 Susanne Linde und Klaus Linde-Leimer
- 2D Workshop*
Arbeit mit Gruppen – ihr Nutzen und Nachteil für die Bildungs- und Berufsberatung
 Martin Griepentrog
- 2E Workshop*
Kunst in der Beratung
 Renate Lerch
- 12:45 *Miniplena*
 Austausch über die Ergebnisse aus den Workshops und Foren
- 13:15 **Zusammenführung / Abschluss**
- 13:30 **Ausklang** mit einer Einladung zu einer kleinen Stärkung